



## **GALK Arbeitskreis Stadtbäume**

34. Ergebnisniederschrift der Sitzung vom 06. bis 08. Mai 2018 in Rostock.

Herr Holger Matthäus, Senator für Bau und Umwelt, begrüßte den Arbeitskreis im großen Saal des historischen „Hausbaumhaus“ im Haus der Architektur Rostock. In seiner Begrüßung ging er kurz auf die 800 jährige Geschichte der Stadt ein. Für das Jahr 2025 wird sich die Stadt erneut für die Durchführung einer Bundesgartenschau bewerben. Die Sanierung der Innenstadt ist mit einer Investition von ca. 1 Mrd. € abgeschlossen. Der neue städtebauliche Entwicklungsschwerpunkt liegt im Bereich der Warnow, der im Laufe der Tagung auch besucht wird. Vor dem Hintergrund des prognostizierten Bevölkerungsanstieges auf 230.000 Einwohner wird zurzeit der Flächennutzungsplan neu aufgestellt und damit verbunden eine Freiraumkonzeption erarbeitet.

### **FLL-Arbeitskreise**

Leander Wilhelm nimmt im Regelwerksausschuss „Gütebestimmungen Baumschulpflanzen“ teil. Bis Ende 2018 soll die inhaltliche Arbeit abgeschlossen sein.

Dr. Joachim Bauer nimmt an den Regelwerksausschüssen „Baumkontrollrichtlinie“ und „Baumkontrolle/Artenschutz“ teil.

### **Straßenbaumliste**

Kerstin Ehlebracht hat aufbauend auf der GALK Straßenbaumliste eine Übersicht erstellt, in der zu den einzelnen Baumarten, -sorten Angaben zu Naturschutzaspekten aufgeführt sind. Die überarbeitete Liste liegt allen Mitgliedern vor.

Folgende Aspekte zu Baumarten, -sorten wurden diskutiert:

- Acer platanoides ‚Summershade‘ – wird nicht mehr in Liste aufgeführt
- Acer pseudoplatanus ‚Bruchem‘ – aufrecht wachsend, besser als andere Sorten, wird neu in Liste aufgenommen
- Acer rubrum ‚October Glory‘ – schöne rote Herbstfärbung, Problem Kalkverträglichkeit
- Amelanchier lamarckii – nicht in Liste aufnehmen
- Populus nigra ‚Italica‘ – wird neu in Liste aufgenommen

### **Straßenbaumtest**

Wien: die gesamte Baumpflanzung entlang eines Straßenzuges ist ausgefallen. Die Informationen hierzu werden dem Unterarbeitskreis übermittelt. In Düsseldorf konnten die ersten Pflanzungen umgesetzt werden. Silke Thyssen nimmt Kontakt mit dem Unterarbeitskreis auf.



In der Diskussion stellt sich heraus, dass die Unterlagen zum Straßenbaumtest zum Teil veraltet oder widersprüchlich sind.

Dem Arbeitskreis liegt eine Mail von Herrn Matthias Eisele vor. Er schlägt vor, neue Ulmen Sorten in die GALK Straßenbaumliste zu übernehmen. In der aktuellen GALK-Liste sind die Sorten ‚New Horizon‘ und ‚Rebona‘ aufgeführt. Weitere Sorten werden zunächst nicht aufgenommen.

### **Baumkrankheiten**

In Dresden ist der große Lindenprachtkäfer durch den Frost des letzten Winters reduziert. Der Käfer ist in der roten Liste geschützter Arten aufgeführt. In Berlin ist ein Befall mit der Maulbeerschilddlaus aufgetreten. Mit dieser Art liegen noch keine Erfahrungen vor.

In Frankfurt/M. ist ein starker Befall mit Rußrindenkrankheit zu beobachten. Die Erfahrungen mit dem Eichenprozessionsspinner sind sehr unterschiedlich in den Städten. In der nächsten Sitzung soll das Thema nochmals behandelt werden.

### **Positionspapiere**

Der Text zum Positionspapier Großbaumverpflanzungen ist vom GALK Präsidium freigegeben worden. Gerhard Doobe bereitet den Druck vor. Steffen Löbel stellt Fotos zur Verfügung (Prüfen: Freigabe der Fotos!).

Das Thema Baumkontrolle stellt viele Kommunen vor organisatorische Probleme. Die Stadt Düsseldorf hat ein Orga-Konzept zur Optimierung der Baumkontrolle erstellt. Ziel ist die Schaffung neuer und höher bewerteter Stellen, die nur mit dem Thema Baumkontrolle befasst sind.

Aufgrund der besonderen Bedeutung dieses Aufgabengebietes für die Grünflächenämter soll in Zusammenarbeit mit dem GALK-Arbeitskreis Betriebswirtschaft und Organisation ein Positionspapier erarbeitet werden. Ziel soll es sein, Vorgaben für Ausbildung, Qualifikation und Personalbemessung zu formulieren.

### **Internetseite**

Gerhard Doobe stellt den neuen Internetauftritt der GALK und des Arbeitskreises vor. Zukünftig sind dort alle Protokolle verfügbar und ein Austausch untereinander möglich. Gerhard Doobe wird die Zugangsdaten mitteilen.

### **Verschiedenes**

- Die Firma Novihum hat mit dem Arbeitskreis Kontakt aufgenommen. Erfahrungen mit dem Humus-Produkt liegen nicht vor.
- I-Tree-Programm. Jelle Hiemstra berichtet von einem Projekt in den Niederlanden, an dem 4 Firmen und 10 Städte teilnehmen. Hamburg wird das Projekt nicht aufgreifen, da der Aufwand zu hoch ist.
- Kosten Baum. Ziel sollte es sein, dass die Tabelle modular aufgebaut ist, so dass sie für verschiedene Situationen anwendbar ist.



- Das Thema ‚Zweiter Rettungsweg‘ der Feuerwehr und Baumfällungen ist in allen Städten relevant.
- Die Stadt Esslingen hat vor dem Hintergrund des Klimawandels mehr Geld für Baumpflanzungen bereitgestellt.
- In Frankfurt/M. ist das Thema Kampfmittelfreiheit bei Kleinbaumaßnahmen ein großes Problem.
- In Münster hat die Allianz-Umweltstiftung 125 Bäume für Spielplätze gestiftet. Auch für Leipzig wurden 125 Bäume gestiftet.
- In Mannheim gibt es Überlegungen für die Neugründung eines Eigenbetriebes Abfall/Grün/Straßenbau.
- Steffen Löbel sammelt von allen Teilnehmerstädten die internen Straßenbaumlisten.

**Die nächste Sitzung des Arbeitskreises  
findet vom 21.- 23. Oktober 2018 in Düsseldorf statt.**

Dr. Joachim Bauer